



Beobachtet vom Gredinger Schützenmeister Michael Medl gewinnt sein Stellvertreter Wilfried Stautner beide Duelle gegen Großostheim und Dynamit Fürth II. Fotos: J. Münch

## Zum Titel fehlen acht Sekunden

**Allersberg (HK)** Den mittelfränkischen Meistertitel im Crosslauf hat Dorian Wagner vom Allersberger hapa-Triathlon-Team (Foto) am vergangenen Sonntag nur um acht Sekunden verpasst. 21:17 Minuten benötigte er für die 6250 Meter lange Strecke im Eckentaler Ortsteil Forth und landete damit auf dem dritten Platz im Männerfeld hinter dem überlegenen, aber außer Konkurrenz laufenden Stefan Hohberger (LG Passau, 20:29) und dem neuen mittelfränkischen Meister Dominik Mages (LAC Quelle Fürth, 21:09). Auf dem vierten Platz folgte Andreas Straßner vom ESV Treuchtlingen, der Läufer-Cup-Sieger 2008 und 2009 im Leichtathletik-Kreis Mittelfranken-Süd mit nur vier Sekunden Rückstand auf Wagner.



Die Teamwertung gewann die Pleinfelder Mannschaft ohne Namen in der Besetzung Stefan Mühlbichler (8.), Erwin Zachmann (9.) und Kai Reißinger (11., Läufer-Cup-Champion 2010) vor der LG Erlangen. Auf dem dritten und vierten Platz folgten die beiden Teams der TSG Roth mit Roland Gerl (12.), Harald Ripperger (19.) und Dieter Leidl (20.) sowie Friedrich Braun (22.), Michael Fischer (25.) und Rainer Knörr (37.). Als zweit- und drittschnellste Starterinnen im kleinen Frauenfeld über 4036 Meter gewannen Monika Dinkelmeier (Mannschaft ohne Namen, 16:49) und ihre ehemalige Vereinskameradin Simone Pomm (TSG Roth, 16:54) die Altersklassen W45 und W35. Mittelfränkische Meisterin bei den B-Juniorinnen wurde Pia Peterschick (TSG Roth) in 8:16 Minuten über 1982 Meter.

# Führungswechsel in Bayernliga Nord/West

Dynamit Fürth II demonstriert seine Stärke mit zwei Saisonbestleistungen beim Gredinger Heimwettkampf

**Greding (jom)** Den dritten Tabellenplatz in der Bayernliga haben die Gredinger Luftpistolenschützen bei ihrem Heimwettkampf am vergangenen Sonntag behauptet. Nach einem 4:1-Erfolg zum Auftakt gegen Großostheim konnte die FSG ihre 1:4-Niederlage gegen den neuen Spitzenreiter SSG Dynamit Fürth II gut verkraften.

Als ein sehr dankbarer Gegner für die Gredinger Pistolenschützen hat sich am Sonntagvormittag der SV Großostheim präsentiert. Denn selbst das zweit schlechteste Saisonergebnis von insgesamt 1800 Ringen reichte der FSG zu einem ungefährdeten 4:1-Erfolg. So setzte sich Hermann Sammler in der Spitzenpartie sogar mit acht Ringen Vorsprung durch, obwohl er zum ersten Mal in dieser Saison unter 360 Ringen geblieben war. Auf der zweiten und dritten Position punkteten Martin Hetzer (365) und Wil-

fried Stautner (359) ebenfalls sicher mit vier und drei Zählern Vorsprung, während Wolfgang Thomas (363, Saisonbestleistung) seinen Gegner auf der fünften Position sogar um 15 Zähler übertraf. Den Ehrenpunkt für Großostheim erlaubte Johann Brigl (354).

Am Nachmittag steigerten sich die Gredinger zwar deut-

lich auf insgesamt 1824 Ringen. Doch gegen eine bärenstarke SSG Dynamit Fürth II, die am vergangenen Sonntag die beiden besten Mannschaftsergebnisse dieser Bayernliga-Saison auf die Scheiben brachte, hatten die Gastgeber nichts zu bestellen. Obwohl gleich drei Gredinger auf 370 Ringe kamen, reicht es nur zu einem Ehren-

punkt von Wilfried Stautner, und das auch nur mit einem einzigen Zähler Vorsprung auf der vierten Position.

Dass es für die Fürther Bundesliga-Reserve am Sonntag zum Sprung an Tabellenspitze reichte, lag an den beiden unerwarteten Heimmiederlagen des bisherigen Spitzenreiters SV Waldaschaff, der sowohl

gegen die HSG Erlangen als auch gegen die SG 1433 Neumarkt mit 2:3 das Nachsehen hatte. Für den entscheidenden Punkt zum Neumarkter Überraschungssieg sorgte Andreas Meixner aus Ebenried, der sich im Spitzduell mit 375:372 Ringen durchsetzte und dabei seine Saisonbestleistung einstellte. In der Einzelwertung der Bayernliga Nord/West verbesserte sich Meixner mit durchschnittlich 369,22 Ringen auf den neunten Rang, gefolgt von den beiden besten Gredingern Hermann Sammler (369,00) und Martin Hetzer (368,90).

**FSG Greding - SV Großostheim 4:1** - Hermann Sammler 359:351, Martin Hetzer 365:361, Wilfried Stautner 359:356, Johann Brigl 354:356, Wolfgang Thomas 363:348.

**FSG Greding - SSG Dynamit Fürth II 1:4** - Hermann Sammler 370:377, Martin Hetzer 370:372, Johann Eberle 360:372, Wilfried Stautner 370:369, Wolfgang Thomas 354:363.

### SCHIESSEN

#### Bayernliga Nord/West, Luftpistole

FSG Greding - SV Großostheim 4:1, TSV Goßmannsdorf - SSG Dynamit Fürth II 0:5, SV Großostheim - TSV Goßmannsdorf 4:1, Dynamit Fürth II - FSG Greding 4:1, HSG Erlangen - SV Waldaschaff 3:2, SG 1433 Neumarkt - SV Waldaschaff 3:2, SG 1433 Neumarkt - PFSG Schwabach 5:0, PFSG Schwabach - HSG Erlangen 5:0.

1. Dynamit Fürth II	35:15	16:4
2. SV Waldaschaff	33:17	14:6
3. FSG Greding	28:22	12:8

4. HSG Erlangen	27:23	12:8
5. SG 1433 Neumarkt	28:22	10:10
6. PFSG Schwabach	23:17	8:12
7. SV Großostheim	18:32	6:14
8. TSV Goßmannsdorf	8:42	2:18

#### Gau Schwabach-Roth-Hiltpoltstein

##### Gaumeisterschaft Sportrevolver .357

**Schützenklasse:** 1. Uwe Wüstner (SV Schwand) 375, 2. Matthias Holler (SSV Worzeldorf) 372, 3. Robert Neeck (SV Schwand) 363.

**Altersklasse:** 1. Thomas Grall (SSV Worzeldorf) 385, 2. Manfred Schmidt

(SV Heideck) 375, 3. Klaus Wachtler (SSV Worzeldorf) 374.

##### Sportrevolver .44

**Schützenklasse:** 1. Matthias Holler (SSV Worzeldorf) 375, 2. Erwin Gloßner (SG Thalmässing) 353.

**Altersklasse:** 1. Thomas Grall (SSV Worzeldorf) 375, 2. Manfred Schmidt 371, 3. Manfred Buschmann (beide SV Heideck) 353.

##### Ordonnanzgewehr BSSB

**Schützenklasse:** 1. Robert Neeck (SV Schwand) 302, 2. Kurt Reichmacher (SSV Worzeldorf) 283, 3. Jürgen Schmid (SV Heideck) 271.

# Hiltpoltsteins Senioren stehen im Hallenfinale

AH-Mannschaft erreicht Endrunde im Fußballkreis Neumarkt/Jura mit einem Sieg und zwei Unentschieden

**Hiltpoltstein (tvh)** Auf souveräne Art und Weise hat sich die Hiltpoltsteiner AH-Mannschaft am vergangenen Sonntag einen Startplatz für die Endrunde der Hallenmeisterschaft im Fußballkreis Neumarkt/Jura gesichert. Bereits vor dem abschließenden Spiel der Vorrundenrunde 4 stand das Team von TV-Trainer Klaus Hebele als einer der beiden Tabellenersten fest und qualifizierte sich somit für das Finalturnier der Senioren A, das am Samstag, 26. Februar, ebenfalls in Burgthann ausgetragen wird.

Im ersten Gruppenspiel gegen den Kreisliga-Konkurrenten BSC Woffenbach fand die Hiltpoltsteiner Ü32-Mannschaft gut ins Spiel und kontrollierte das Geschehen über weite Strecken mit einem Zweitore-Vorsprung. Nachlässigkeiten in den letzten Minuten erlaubten den Woffenbachern jedoch, mit 5:4 in Führung zu ziehen, ehe Stefan Schuller wenige Sekunden vor der Schluss sirene wenigstens noch das 5:5 Unentschieden rettete. Die vorausgegangenen TV-Treffer erzielten Siegfried Feuerstein (2) sowie Peter Czöppan (2).

Nach einer kurzen Pause ging es für die Hiltpoltsteiner gleich mit der Begegnung gegen die DJK Berg weiter, die ihr Auftaktspiel gegen den Henger SV in den Schlusssekunden unglücklich verloren hatte. Diesmal dominierte das TV-Team von der ersten bis zur letzten Minute und siegte nach Treffern von Peter Czöppan, Michael Klefoth, Erik Bergner und Stefan Regensburger glatt mit 4:0.

Weil Berg anschließend den BSC Woffenbach besiegte, standen der Henger SV und der TV Hiltpoltstein schon vor dem letzten Gruppenspiel als Endrundenteilnehmer fest. Zum Abschluss trennten sich beide Teams in einem guten Spiel mit einem 3:3-Unentschieden (TV-Tore: Stefan Regensburger, Siegfried Zeh, Siegfried Feuerstein). Für das Kreisfinale am 26. Februar haben sich die Hiltpoltsteiner Senioren nun zum Ziel gesetzt, ihren dritten Platz aus dem vergangenen Jahr wenigstens zu bestätigen.

**TV Hiltpoltstein:** Dirk Hohenhaus, Stefan Regensburger, Harald Ramsauer, Michael Klefoth, Stefan Schuller, Siegfried Zeh, Peter Czöppan, Erik Bergner, Siegfried Feuerstein.



Mit ihrem 4:0-Erfolg im zweiten Gruppenspiel gegen Berg legt die Hiltpoltsteiner AH-Mannschaft (rechts Stefan Regensburger) den Grundstein zum Einzug in die Endrunde der Hallenkreismeisterschaft.

## Faris Al-Sultan als Schirmherr

**Roth (HK)** Der Junior-Challenge Roth bekommt prominente Unterstützung: Der deutsche Triathlonprofi Faris Al-Sultan (Foto) übernimmt in diesem Jahr die sportliche Schirmherrschaft. „Wir freuen uns riesig, dass er uns heuer begleitet. Mit seiner Disziplin und Zielstrebigkeit ist er ein großes Vorbild für viele Nachwuchstriathleten“, sagt Thomas Seifert, organisatorischer Leiter des Junior-Challenge.

Bereits mit 16 Jahren bestritt Faris Al-Sultan seinen ersten Marathon, ehe er schon mit 19 Jahren seinen ersten Ironman-Wettkampf bewältigte. Nach zwei deutschen Meistertiteln über die Lang- und Mitteldistanz in den Jahren 2000 und 2002 erreichte Al-Sultan zwei Jahre später den zweiten Platz beim Rother Challenge-Rennen. 2005 folgte dann der Höhepunkt in seiner bisherigen Karriere: Als dritter deutscher Triathlet triumphierte er bei der Ironman-Weltmeisterschaft auf Hawaii.



Am 8. und 9. Juli kommt Faris Al-Sultan nach Roth, um die Teilnehmer des Junior-Challenge zu unterstützen. Ausgetragen wird dieser Wettkampfrund um das Rother Freizeitbad. Am ersten Tag stehen der Challenge Sprint für ambitionierte Triathleten sowie die Firmen- und Medienstaffeln im Mittelpunkt. Am zweiten Tag finden dann die Familienstaffeln und der Fitnesstriathlon für Einsteiger statt. Weitere Informationen im Internet unter [www.junior-challenge-roth.de](http://www.junior-challenge-roth.de).

### FUSSBALL IM KREIS NEUMARKT/JURA

#### Hallenmeisterschaft

##### Vorrunde, Senioren A

**Gruppe 4:** Henger SV - SG DJK Berg 2:1, TV Hiltpoltstein - BSC Woffenbach 5:5, SG DJK Berg - TV Hiltpoltstein 0:4, BSC Woffenbach - Henger SV 2:3, SG DJK Berg - BSC Woffenbach 5:3, Henger SV - TV Hiltpoltstein 3:3.

1. Henger SV	8:6	7
2. TV Hiltpoltstein	12:8	5
3. SG DJK Berg	6:9	3
4. BSC Woffenbach	10:13	1

Die beiden Gruppenersten qualifizieren sich für die Endrunde.

##### C2-Junioren, Vorrundenrunde

**Gruppe D:** TSV Heideck - SV Rednitzhembach 0:4, TSV Weißenburg - JFG Rothsee-Süd 0:2, SV Rednitzhembach - TSV Weißenburg 2:0, TSV Heideck - JFG Rothsee-Süd 0:4, JFG Rothsee-Süd - SV Rednitzhembach 0:3, TSV Weißenburg - Heideck 8:0.

1. SV Rednitzhembach	9:0	9
2. JFG Rothsee-Süd	6:3	6
3. TSV Weißenburg	8:4	3

4. TSV Heideck 0:16 0

**Playoffspiel:** DJK Schwabach - JFG Rothsee-Süd 3:0.

Der Gruppensieger und der Gewinner des Playoffspiels qualifizieren sich für die Endrunde.

##### D2-Junioren, Vorrundenrunde

**Gruppe D:** FC Altdorf - SV Rednitzhembach 5:0, SC Feucht - TSV Heideck 3:0, SV Rednitzhembach - SC Feucht 0:4, FC Altdorf - TSV Heideck 5:0, TSV Heideck - SV Rednitzhem-

bach 2:1, SC Feucht - FC Altdorf 3:1.

1. SC Feucht	10:1	9
2. FC Altdorf	11:3	6
3. TSV Heideck	2:9	3
4. SV Rednitzhembach	1:11	1

**Playoffspiele:** JFG Wendelstein - FC Altdorf 2:0, SC Feucht - JFG Postbauer-Heng 3:1.

##### F1-Junioren, Vorrundenrunde

**Gruppe 2:** FC Altdorf - TSV Heideck 1:2, FC Neumarkt-Süd - TSV Spalt 0:3, TSV Heideck - FC Neumarkt-Süd

3:0, FC Altdorf - TSV Spalt 1:3, TSV Spalt - TSV Heideck 2:3, FC Neumarkt-Süd - FC Altdorf 3:2.

1. TSV Heideck	8:3	9
2. TSV Spalt	8:4	6
3. FC Neumarkt-Süd	3:8	3
4. FC Altdorf	4:8	0

**Playoffspiele:** TSV Wolfstein - TSV Spalt 5:3 n. S., TSV Heideck - TSV Kleinschwarzenlohe 2:1.

Nur die Gewinner der Playoffspiele qualifizieren sich für die Endrunde.